

Pressemitteilung 20.8.2026

Nach internationalen Standards: Plattform Wahlen beobachtet Landtagswahl in Sachsen-Anhalt

*Die Plattform Wahlen, eine Initiative der Europäischen Austausch gGmbH und der Europäischen Plattform für Demokratische Wahlen (EPDE), führt zur Landtagswahl in Sachsen-Anhalt am 6. September 2026 eine **unabhängige Wahlbewertungsmission nach internationalen Standards** durch. Die Plattform Wahlen ist die einzige inländische Wahlbeobachtungsinitiative, die sich an den Methoden internationaler Wahlbeobachtung (OSZE, Europarat, GNDEM) orientiert.*

Mit der Mission verfolgt die Plattform Wahlen drei Ziele: die Wahlverwaltungen Sachsen-Anhalts darin zu unterstützen, die hohe Qualität demokratischer Wahlen in Deutschland zu sichern und zu stärken; den Gesetzgeber an offene Reformempfehlungen und internationale Verpflichtungen von OSZE und Europarat zu erinnern; und Kompetenzen sowie regulatorische Grundlagen aufzubauen, um Wahlen besser vor Ausländischer Einflussnahme (*Foreign Information Manipulation Interference, FIMI*) zu schützen.

Mit über **80 Kurzzeit- und 12 Langzeitbeobachter:innen** wird die Plattform Wahlen in ganz Sachsen-Anhalt präsent sein. Ergänzt wird die Langzeit- und Kurzzeitbeobachtung durch eine **Analyse von Ausländischer Einflussnahme** (*FIMI*) und Botnetzwerken (*Coordinated Inauthentic Behaviour, CIB*), die in Zusammenarbeit mit dem Center für Monitoring, Analyse und Strategie (CeMAS) erarbeitet wird.

„Wir sind begeistert von dem großen Interesse der Bürger:innen in Sachsen-Anhalt, sich ehrenamtlich an der Beobachtung ihrer Wahlen zu beteiligen. Mit unserer 20-jährigen Erfahrung in der internationalen Wahlbeobachtung freuen wir uns sehr, dass zivilgesellschaftliche Wahlbeobachtung nun auch in Deutschland Fuß fasst!“ – Stefanie Schiffer, Gründerin der Plattform Wahlen.

Die Ergebnisse der Beobachtungen fließen in den Wahlbewertungsbericht ein, der die Wahlvorbereitung, den Ablauf des Wahltags sowie die Integrität der Wahl bewertet und Empfehlungen zu deren Verbesserung formuliert. Der Bericht wird unmittelbar nach der Wahl fertiggestellt und am Tag nach der Wahl in Magdeburg vorgestellt. Eine gesonderte Einladung mit Datum, Uhrzeit und Ort folgt.

Presseanfragen bitte an

Matthias Meier

Leiter Kommunikation

Plattform Wahlen

meier@european-exchange.org

Über die Plattform Wahlen

Die Plattform Wahlen ist eine Initiative der Europäischen Austausch gGmbH und der Europäischen Plattform für Demokratische Wahlen und setzt sich für unabhängige zivilgesellschaftliche Wahlbeobachtung nach internationalen Standards (OSZE/ODIHR, Europarat, UN) ein.

Die Wahlbeobachter:innen der Wahlbewertungsmission in Sachsen-Anhalt engagieren sich ehrenamtlich. Aufwendungen des Europäischen Austauschs für Administration und Implementierung werden durch private Spenden und Projektgelder des Citizens, Equality, Rights and Values (CERV)-Programms der Europäischen Union unterstützt. Die geäußerten Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich denen der Autor:in bzw. der Autor:innen und spiegeln nicht zwingend die der Europäischen Union wieder.

Über CeMAS

Das Center für Monitoring, Analyse und Strategie ist eine zivilgesellschaftliche Forschungseinrichtung mit Sitz in Berlin. CeMAS bündelt interdisziplinäre Expertise zu Desinformation, Rechtsextremismus, Antisemitismus und Verschwörungsideologien.